



Entschließungsantrag zu der dritten
Beratung des Gesetzentwurfs der
Bundesregierung -19/3400, 19/3402,
19/4620, 19/4624, 19/4625, 19/4626-
Entwurf eines Gesetzes über die
Feststellung des Bundeshaushaltsplans
für das Haushaltsjahr 2019
(Haushaltsgesetz 2019) hier:
Einzelplan 23 Geschäftsbereich des
Bundesministeriums für wirtschaftliche
Zusammenarbeit und Entwicklung

**Parlamentarische Initiativen von Helin Evrim Sommer, Eva-
Maria Schreiber, Heike Hänsel, Heidrun Bluhm-Förster, Michel
Brandt, Christine Buchholz, Sevim Dagdelen, Diether Dehm,
Matthias Höhn, Andrej Hunko, Stefan Liebich, Gesine Löttsch,
Zaklin Nastic, Alexander S. Neu, Thomas Nord, Victor Perli,
Tobias Pflüger, Alexander Ulrich, Kathrin Vogler, 20.
November 2018**

**20.11.18 - Entschließungsantrag -
Drucksache Nr. 19/5849**

Die ODA (Official Development Assistance) ist eine im

OECD-Entwicklungsausschuss vereinbarte und international anerkannte Messgröße zur Erfassung von öffentlichen Entwicklungsleistungen. DIE LINKE fordert die Bundesregierung auf, umgehend einen Stufenplan zur Erreichung des ODA-Ziels von 0,7 Prozent des deutschen Bruttonationaleinkommens noch in dieser Wahlperiode vorzulegen, der eine durchschnittliche Erhöhung von 2,5 Milliarden Euro pro Jahr im Einzelplan 23 vorsieht. Die Verknüpfung der Erhöhungen der ODA-Mittel mit den Verteidigungsausgaben im Verhältnis 1:1 soll unverzüglich aufgehoben werden, um einen Aufwuchs der ODA-Mittel unabhängig von den deutschen Militär- und Rüstungsausgaben zu ermöglichen und eine Militarisierung der Entwicklungszusammenarbeit auszuschließen.

Herunterladen als PDF

Hier spricht die Opposition

Den Newsletter *Hier spricht die Opposition* erhalten Sie wöchentlich per E-Mail - der bequemste Weg, immer aktuell informiert zu sein über die Aktivitäten und Initiativen unserer Fraktion. Abonnieren Sie jetzt!